

Übergabe der beiden DVDs "Sou wor`s emol in Külse" "Die Heimatvertriebenen in Külshheim" an die Stadt am 09.07.2019



Freude über die Übergabe der beiden DVDs: (von links) Walter Dietz und Edeltraut Preissler (Heimat- und Kulturverein), Bürgermeister Thomas Schreglmann, Hildegard Dietz und Egon Kirschner (beide Heimat- und Kulturverein). BILD: HANS-PETER WAGNER

Cullesheimer Kreis: Geschichte der Brunnenstadt dokumentiert

DVDs mit heimatkundlichen Themen an Stadt überreicht

KÜLSHEIM. Der Heimat- und Kulturverein Cullesheimer Kreis beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten der Stadtgeschichte. Aus den Inhalten von eigenen Vorträgen und aus Interviews mit Zeitzeugen entstanden zwei DVDs, die der Verein am Dienstag an die Stadt Külshheim übergab.

Dazu traf sich eine Abordnung des Cullesheimer Kreises mit Bürgermeister Thomas Schreglmann. Vorsitzende Hildegard Dietz übergab mit ihren Mitstreitern Edeltraut Preissler, Walter Dietz und Egon Kirschner die beiden Datenträger mit heimatkundlich relevanten Themen.

Diese beinhalten die Inhalte der beiden Vorträge „Külshheim früher und heute“ und „Die Heimatvertriebenen in Külshheim“ sowie etwa

neun Stunden Mundart und Stadtgeschichte des 20. Jahrhunderts durch Zeitzeugen als Dialektsprecher unter dem Motto „Sou wor`s emol in Külse“.

Die Vorsitzende unterstrich, die Zeit sei reif gewesen zur Bearbeitung der genannten Themen. Die Arbeiten seien auch als Fortsetzung des Heimatbuchs „Geschichte der Brunnenstadt Külshheim“ zu sehen.

Der Bürgermeister bedankte sich für die in ungezählten Stunden geleistete Arbeit. Es entstand ein reges Gespräch rund um die vielfältige Thematik. *hpw*



Die DVDs können bezogen werden bei Egon Kirschner, Telefon 09345/1209, E-Mail: cullesheim@web.de, oder im Stadtladen Külshheim:

Übergabe von Mundart-DVD's durch den Cullzheimer Kreis

Der Heimat- und Kulturverein Kilsheim „Cullzheimer Kreis“ bringt sein Wirken auf unterschiedliche Art und Weise unter die Leute. Aus den Inhalten von eigenen Vorträgen und aus Interviews mit Zeitzeugen entstanden zwei DVDs, welche der Verein am Dienstag an die Stadt Kilsheim übergab.

Dazu war eine Abordnung des „Cullzheimer Kreis“ bei Kilsheims Bürgermeister Thomas Schreglmann. Hildegard Dietz (Vorsitzende des Vereins) übergab mit ihren Mitstreitern Edeltraut Preissler, Walter Dietz und Egon Kirschner die beiden Datenträger mit heimatkundlich relevanten Themen. Aufbewahrt seien die Inhalte der beiden Vorträge „Kilsheim früher und heute“ und „Die Heimatvertriebenen in Kilsheim“ sowie etwa neun Stunden Mundart und Stadtgeschichte des 20. Jahrhunderts durch Zeitzeugen als Dialektsprecher unter dem Motto „Sou wors emol in Kils“.

Die Vorsitzende unterstrich, die Zeit sei reif gewesen zur Bearbeitung der genannten Themen und die Arbeiten seien auch als Fortsetzung des Heimatbuchs „Geschichte der Brunnenstadt Kilsheim“ zu sehen. Der Bürgermeister bedankte sich für die in ungezählten Stunden geleistete Arbeit. Es entstand ein reges Gespräch rund um die vielfältige Thematik.

Die DVDs können bezogen werden über Egon Kirschner (Telefon 09345/1209), per E-Mail (cullzheimer@web.de) oder im Stadtladen Kilsheim.

